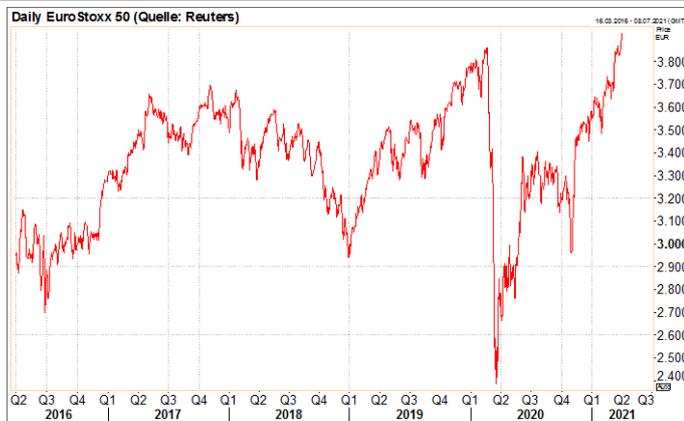


Marktüberblick am 31.03.2021

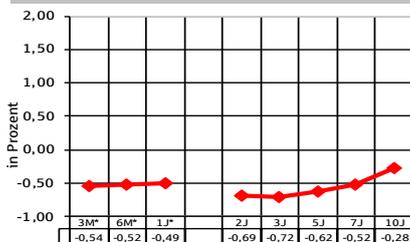
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.008,61	+1,29 %	+9,40 %	Rendite 10J D *	-0,28 %	+4 Bp	Dax-Future *	15.034,00
MDax *	31.727,97	+0,85 %	+3,03 %	Rendite 10J USA *	1,73 %	+1 Bp	S&P 500-Future	3947,30
SDax *	15.502,82	+1,38 %	+5,00 %	Rendite 10J UK *	0,87 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	12866,50
TecDax*	3.364,94	-0,11 %	+4,74 %	Rendite 10J CH *	-0,32 %	+1 Bp	Bund-Future	170,95
EuroStoxx 50 *	3.926,20	+1,12 %	+10,52 %	Rendite 10J Jap. *	0,09 %	+2 Bp	VDax *	19,15
Stoxx Europe 50 *	3.334,90	+0,54 %	+7,29 %	Umlaufrendite *	-0,33 %	+6 Bp	Gold (\$/oz)	1684,41
EuroStoxx *	432,93	+0,97 %	+8,90 %	RexP *	493,71	-0,30 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	63,63
Dow Jones Ind. *	33.066,96	-0,31 %	+8,04 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1711
S&P 500 *	3.958,55	-0,32 %	+5,39 %	12-M-Euribor *	-0,49 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8531
Nasdaq Composite *	13.045,39	-0,11 %	+1,22 %	Swap 2J *	-0,50 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,1056
Topix	1.954,00	-1,21 %	+9,60 %	Swap 5J *	-0,32 %	+2 Bp	Euro/Yen	129,75
MSCI Far East (ex Japan) *	680,46	+0,49 %	+2,77 %	Swap 10J *	0,06 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,77
MSCI-World *	2.121,70	-0,11 %	+5,56 %	Swap 30J *	0,48 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 31. Mrz (Reuters) - Dem deutschen Leitindex Dax dürfte nach dem Sprung über die Rekordmarke von 15.000 Punkten zunächst die Puste ausgehen. Zum Quartalsultimo dürfte er Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch etwas niedriger starten. Am Dienstag hatte er 1,3 Prozent im Plus bei 15.008,61 Zählern geschlossen. Im Tagesverlauf wird der neue US-Präsident Joe Biden sein drei Billionen Dollar schweres Konjunkturprogramm vorstellen. Börsianer versprechen sich Details zu den geplanten Infrastruktur-Investitionen. Daneben warten Investoren gespannt auf die Beschäftigten-Zahlen der privaten US-Arbeitsagentur ADP. Sie geben einen Vorgeschmack auf die offiziellen Daten, die allerdings am Karfreitag veröffentlicht werden, wenn zahlreiche Börsen - unter anderem die in den USA und Deutschland - geschlossen sind.

Wieder aufgeflamte Inflationssorgen haben der Wall Street zugesetzt. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Dienstag 0,3 Prozent tiefer auf 33.066 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 0,1 Prozent auf 13.045 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,3 Prozent auf 3.958 Punkte ein. Der Verkaufsdruck bei Staatsanleihen trieb die Rendite der richtungweisenden zehnjährigen T-Bonds zeitweise auf ein 14-Monats-Hoch von 1,776 Prozent. Steigende Anleihe-Renditen bedeuten höhere Finanzierungskosten für Staaten und Unternehmen. Genährt wurden die Inflationssorgen von den Plänen für das Biden-Konjunkturprogramm. Außerdem leidet die Wall Street noch unter den Nachwehen der Schiefelage des Hedgefonds Archegos. Archegos hatte sich spekuliert und musste größere Aktienpakete notverkaufen. Einigen Banken wie Credit Suisse und der japanischen Nomura brockte dies milliardenschwere Verluste ein. Abwärts ging es beim Ölpreis. Die Bergung des im Suezkanal havarierten Containerschiffs dämpfte die Sorge vor einem Angebotsengpass. Nun richtet sich die Aufmerksamkeit auf die Beratungen der Ländergruppe Opec+ am Donnerstag. Wegen der Pandemiebedingt unsicheren Aussichten für die Nachfrage dürfte das Exportkartell seine aktuellen Förderbeschränkungen wohl verlängern.

Ein erneuter Anstieg der Anleiherenditen hat die Anleger an den asiatischen Börsen zur Wochenmitte vorsichtig gemacht. In Tokio fiel der Nikkei-Index am Mittwoch 0,6 Prozent. Anleger machten vor allem bei Finanzwerten und Bergbauaktien Kasse. Nach dreitägiger Kursrally nahmen Anleger auch in China Gewinne mit. Die Börse in Shanghai fiel um 0,6 Prozent. Vor allem Aktien aus den Sektoren Immobilien und Grundstoffe wurden verkauft.

Wirtschaftsdaten heute

- CHN: Einkaufsmanagerindizes Dienstleistungen u. verarb. Gewerbe (Mrz)
- JPN: Industrieproduktion (Feb)
- EWU, FR, IT: Verbraucherpreise HVPI (Mrz)
- DE: Arbeitslosenquote (Mrz)
- GB: BIP (Q4)
- USA: ADR Report Beschäftigung, Einkaufsmanagerindex Chicago (Mrz)

Unternehmensdaten heute

- Adler Group, Biotest, Grammer, Hennes & Mauritz, Home24, Medios, PNE, Stratec, Tele Columbus, Washtec, Wüstenrot & Württembergische (Jahr), Aareal Bank, Aurelius (Geschäftsbericht), Daimler (HV), Bauer (a.o. HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.